

J. Guttentag, Verlagsbuchhandlung, G. m. b. H., Berlin W 10

Ⓩ In Kürze gelangen nachstehende Neuigkeiten unseres Verlages zur Versendung:

Reichs- und Staatsangehörigkeitsgesetz

vom 22. Juli 1913

erläutert

mit Benutzung amtlicher Quellen und unter vergleichender
Berücksichtigung der ausländischen Gesetzgebung

von

Dr. Wilhelm Cahn,

Kaiserl. Geh. Legationsrat z. D.
Associé de l'Institut de droit international.

Vierte, völlig neubearbeitete Auflage

1914. Gr. 8°. Preis etwa M. 16.—, geb. etwa M. 17.50

Die vorliegende neue Auflage des bekannten Kommentars wird in den interessierten Kreisen mit Ungeduld erwartet, da seit Erscheinen der letzten Bearbeitung die Gesetzgebung wichtige Änderungen erfahren hat und namentlich durch das Gesetz vom 22. Juli 1913 eine neue Rechtslage geschaffen worden ist. Sie finden daher für die neue Auflage, die vollständig neubearbeitet ist und die die neueste umfassendere Bearbeitung der einschlägigen Gesetzgebung darstellt, bereits ein vorbereitetes großes Absatzgebiet vor. Wir bitten um nachdrücklichste Verwendung.

Abnehmer sind alle Staats- und Kommunalbehörden, die Konsulate und Vertretungen des Deutschen Reiches im Auslande, Rechtsanwälte, Gerichte usw.

Kurzgefasstes System der Gesellschaftslehre

Von

Dr. Othmar Spann,

o. ö. Professor der Nationalökonomie und Statistik an der
deutschen technischen Hochschule in Brünn

1914. 8°. Preis etwa M. 10.—

Der in Fachkreisen bereits durch seine früheren wissenschaftlichen Arbeiten bestens bekannte Verfasser bietet in dem vorliegenden Buche eine eingehende Darstellung der Gesellschaftslehre nach dem gegenwärtigen Stand von Forschung und Wissenschaft. Das Werk wird das grösste Interesse erregen, da der Verfasser bei der Bearbeitung der schwierigen Materie gänzlich neue Wege eingeschlagen hat, die von der bisherigen Behandlung des Stoffes wesentlich abweichen. Als Abnehmer kommen alle Nationalökonomien, Soziologen, öffentlichen Bibliotheken sowie jeder interessierte Gebildete in Betracht.

Die Billigkeit

Eine Grundform des freien Rechts

von

Fritz Gillis

1914. 8°. Preis etwa M. 2.50

Interessenten sind alle Juristen und Bibliotheken.

Die staatliche Überwachung der Prostitution

Zum Handgebrauch für preussische
Polizei- und Verwaltungsbeamte

Von

Dr. jur. Franz Schuppe,

Kriminalkommissar am Rgl. Polizeipräsidium in Neukölln

1914. 8°. Preis M. 1.—

Das Werkchen ist namentlich für Polizeibeamte von großer Wichtigkeit und es empfiehlt sich daher, jeder Polizeibehörde Exemplare mit Subskriptionslisten vorzulegen.

Studien und Skizzen

zum

Englischen Strafprozess des 13. Jahrhunderts

Von

Dr. Carl Güterbock

Professor der Rechte zu Königsberg

1914. 8°. Preis etwa M. 2.40

Interessenten sind alle Strafrechtler und Rechtshistoriker.